

Erschließungsfirma verklagt die Stadt

Werretal fordert Schadensersatz – Kanalsanierung in Gestorf geht auf die Zielgerade – Spende für Stadtbibliothek

Die Werretal Urbanisations GmbH verklagt die Stadt Springe. Die Firma aus Bad Salzuflen stellt eine Schadensersatzforderung in Höhe von 2,6 Millionen Euro.

VON NINA LUTZ

SPRINGE/BENNIGSEN. Die Stadt hatte sich 2007 von Werretal getrennt, dem Erschließungsträger des Baugebietes Zur Schille in Bennigsen, weil es unterschiedliche finanzielle Vorstellungen über den notwendigen Ausbau des Kanalnetzes gab. Die Stadt zweifelte damals die Kalkulation für die Kanalisierung an, die Werretal vorlegte. Aus Sicht des Erschließungsträgers offenbar zu unrecht, weshalb das Unternehmen nun eine Schadensersatzklage einreichte.

Bürgermeister Jörg-Roger Hische zweifelt jedoch daran, dass diese Erfolg hat. Nach Beratungen im nichtöffentlichen Verwaltungsausschuss sagte er gestern: „Unser Anwalt hat signalisiert, dass Springe keine Verluste wegen dieser Klage zu befürchten hat.“ Weiter wollte sich Hische nicht äußern, da es sich um ein laufendes Verfahren handelt. Bei der Firma Werretal war gestern niemand für einer Stellungnahme zu erreichen.

■ Weitere Themen im Verwaltungsausschuss: In Gestorf steuert die Erneuerung des Kanalsystems langsam auf die Zielgerade zu. Der neunte der elf Abschnitte erstreckt



Das Baugebiet Zur Schille wird auch 2010 nicht erschlossen. Brinkmann-Thies

sich in diesem Jahr auf die Suderstraße. Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses sprachen sich dafür aus, rund 1,1 Millionen Euro bereitzustellen. 2011 soll es mit

dem Hallermundweg und der Hirschberger Straße weitergehen.

■ Die Stadt hat Spenden erhalten, über deren Annahme nach der Niedersächsischen Gemeindeord-

nung nun der Rat entscheiden muss, da die Spenden über 2000 Euro liegen. Hische teilte gestern mit, dass 4000 Euro für das Jugendmobil und 2500 Euro für die

Jugendarbeit in Völksen vorgesehen sind sowie 4000 Euro der Stadtbibliothek zugute kommen. Die Namen der Spender nannte Hische nicht.

VAZ 27.2.10